37 Liebster Wilhelm, 44 [1795]

Du wirst hoffentlich nun wohl u. gesund in Braun-
schweig angekommen seyn. Ich hätte Dir nun viel
zu sagen, von der Freude die Du mir bey Deinem
hier seyn u. jeder Rücksicht gemacht hast, doch dies
ein ander mal. Ich fange morgen frisch die Brun-
nen an auch Wichmanns Verordnung, u. ihr ist zu Abend
u. ich eben von Carl u. Julchen kamen.
u. was ich da gehört wollte ich gar nicht in zwey
Worte mit Dir sprechen, der [?] kömmt
heute morgen aus Carls Hause u. will Dich
besuchen. Da Du nun weg gewesen u. Carl auch
nicht zu Hause ist, so schreibt er mit der Post
ne [?] daß er weiß daß man Dich in
Braunschweig kennt u. viel auf Dich macht, er
sagt er wisse zwar das [?], sollte Dich
[?] wieder besucht wären, dann ich gewiß
glaubte er u. wisse daß es keine Schwierigkeit
haben würde, daß Du bey Caroline angestellt
würdest. Er will sich gleich ~~bey~~ an den Minister
[?] u. ~~[?]~~ an Herzog zu wenden u.